



LANDKREIS CHAM

Niederschrift zur 8. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr

Sitzungstermin:	Mittwoch, den 18.01.2023
Sitzungsbeginn:	10:10 Uhr
Sitzungsende:	11:33 Uhr
Ort, Raum:	Großer Sitzungssaal des Landratsamtes

Zu dieser Sitzung wurden geladen:

Landrat

Herr Franz Löffler CSU

stv. Fraktionsvorsitzende r

Herr Michael Doblinger Grüne

Herr Wolfgang Pilz FW Vertretung für Kreisrat Gerhard Mühlbauer

Herr Ludwig Reger GLLW

Frau Alexandra Riedl FCWG

Herr Dr. Karl Vetter FWSL

Kreisräte

Frau Renate Hecht SPD

Herr Josef Pongratz HBL

Herr Christian Röger CSU

Herr Paul Roßberger CSU

Herr Martin Stoiber CSU

Fraktionsvorsitzender

Herr Josef Lankes AfD entschuldigt

stv. Fraktionsvorsitzende r

Herr Lothar Köppl AfD Vertretung für Herrn Josef Lankes -
entschuldigt

Herr Michael Mühlbauer Grenzfahne entschuldigt

Kreisräte

Herr Toni Lauerer Grenzfahne Vertretung für Kreisrat Michael Mühlbauer -
entschuldigt

Herr Gerhard Mühlbauer FW entschuldigt

Sonstige Anwesende:

Ldt. Verw.Dir. 'in Stoiber, Kreiskämmerer Wagner, Dipl.-Ing. (FH) Architekt M.Eng. Serwuschok, Schulleiter am RSG Rudolf Zell, die Architekten Kerschberger und Maier sowie Brunner und Kraus sowie VAR Früchtl als Protokollführer.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

- 1** Generalsanierung Landratsamt Cham; Vorstellung der Planung durch die Kerschberger Architekten GmbH
Vorlage: Sg. 94/001/2023

- 2** Umbau und Generalsanierung Robert-Schuman-Gymnasium Cham; Vorstellung der Planung durch die Brunner Architekten Ingenieure GmbH
Vorlage: Sg. 94/002/2023

- 3** Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP 1 Generalsanierung Landratsamt Cham; Vorstellung der Planung durch die Kerschberger Architekten GmbH
Vorlage: Sg. 94/001/2023

Sachverhalt:

Allgemeines:

Gemäß Beschluss des Kreistages vom 27.07.2018 wurde der Erweiterungsbau des Landratsamtes Cham errichtet und im Sommer 2022 in Betrieb genommen. Im Anschluss an die Erweiterung wird nun die Generalsanierung des bestehenden Landratsamtes durchgeführt. Das 1979/80 errichtete Landratsamt ist dringend sanierungsbedürftig. Insbesondere in energetischer Hinsicht entspricht das Gebäude bei weitem nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Um dies baulich umsetzen zu können, werden einzelne Sachgebiete in den Erweiterungsbau ausgelagert und nach der Sanierung des Abschnittes wieder zurückgeholt.

Erst mit Abschluss der Generalsanierung (BA I + BA II) ist sowohl der Altbau als auch der Erweiterungsbau mit den endgültigen Nutzungen belegt. Anschließend sollen auch einzelne Sachgebiete (z. B. die Wirtschaftsförderung) in das Hauptgebäude zurückgeholt werden.

Die Generalsanierung des bestehenden Landratsamtes soll in mehreren Bauabschnitten durchgeführt werden. In einem ersten Schritt wurde ab August 2022 der Westflügel geräumt; dieser soll anschließend als Erstes saniert werden. Die Beauftragung der Architekten und Fachplaner ist bereits erfolgt. Durch das AB Kerschberger wurde die Vorentwurfsplanung inkl. Kostenschätzung (BA I + BA II) erstellt. Die Vorstellung durch das Architekturbüro erfolgt in der Sitzung vom 18.01.2023.

Förderungen:

Für die Maßnahme wurde beim Bafa ein Antrag auf Förderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen gestellt. Mit Bescheid vom 09.11.2022 wurden nicht rückzahlende Zuwendungen bis zu 1.410.000 € in Aussicht gestellt.

Weiteres Vorgehen:

- Nach der Vorstellung der Vorentwurfsplanung inkl. Kostenschätzung (BA I + BA II) durch das AB Kerschberger sollen zuerst die Entkernungsarbeiten ausgeschrieben und beauftragt werden, um einen Baubeginn Mitte des Jahres 2023 zu gewährleisten.
- Weitere Ausschreibungen erfolgen im 2. bzw. 3. Quartal 2023.
- Der Baubeginn ist aktuell für Mitte 2023 vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

- Der Ausschuss für Bau und Verkehr nimmt die Vorentwurfsplanung für die Generalsanierung Landratsamt Cham zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung alle weiteren notwendigen Schritte zur Umsetzung zu veranlassen.
- Der Ausschuss für Bau und Verkehr ermächtigt Landrat Franz Löffler, dem nach dem Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens wirtschaftlichsten Bieter über die Entkernungsarbeiten, den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird mit der Ergänzung des Vorsitzenden in Absatz 1 zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Stimmberechtigte:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0

**TOP 2 Umbau und Generalsanierung Robert-Schuman-Gymnasium Cham; Vorstellung der Planung durch die Brunner Architekten Ingenieure GmbH
Vorlage: Sg. 94/002/2023**

Sachverhalt:

Allgemeines:

Die Generalsanierung des Robert-Schuman-Gymnasiums ist ein weiteres Großprojekt im Schulbau. In einem ersten Schritt erfolgte Ende des Schuljahres 2021/22 der Umzug in das leerstehende Gebäude der Gerhardinger-Realschule. Dadurch kann eine Sanierung bei laufendem Schulbetrieb vermieden werden.

Ende des Jahres 2021 hat der Architekt (Obel Architekten GmbH, Donauwörth) mitgeteilt, dass das Projekt zu den vom Bau- und Umweltausschuss im Oktober 2020 genehmigten Kosten nicht realisierbar ist. Daraufhin hat der Ausschuss für Bau und Verkehr in der Sitzung am 28.01.2022 eine Beendigung der Zusammenarbeit mit dem bisherigen Architekten beschlossen.

Im Anschluss wurde wieder ein 2-stufiges VgV-Verfahren über die Leistungsphasen 3-9 nach HOAI 2021 auf Grundlage der bisherigen Vorentwurfsplanung des AB Obel mit folgenden Vorgaben:

- keine Absenkung des Zugangsbereiches auf das Niveau der Park- und Jahnstraße,
- auch ansonsten Verzicht auf massive Eingriffe in die Bausubstanz und unverhältnismäßig aufwändige Umbaumaßnahmen

durch das Ingenieurbüro Hitzler aus München durchgeführt.

In der Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr am 25.04.2022 wurde Landrat Franz Löffler ermächtigt, dem nach dem Ergebnis des VgV- Verfahrens qualifiziertesten Bewerber über die Architektenleistungen Leistungsphasen 3-9 den Auftrag zu erteilen.

Unter Berücksichtigung der Beurteilung der Auswahlkommission und der daraus resultierenden Rangfolge gelangte die Vergabestelle zu dem Ergebnis, dass die Brunner Architekten Ingenieure GmbH, Viechtach unter den geeigneten Bewerbern die qualitativ hochwertigste Leistungserbringung vermuten lässt und zudem das preisgünstigste Honorar abgegeben hat.

Der Auftrag wurde dann am 30.06.2022 durch Landrat Franz Löffler erteilt.

Im Rahmen der Beauftragung hat die Brunner Architekten Ingenieure GmbH nun die Vorentwurfsplanung erstellt. Die Vorstellung durch das Architekturbüro erfolgt in der Sitzung vom 18.01.2023.

Weiteres Vorgehen:

- Nach der Vorstellung der Vorentwurfsplanung inkl. Kostenschätzung durch die Brunner Architekten Ingenieure GmbH für den Umbau und die Generalsanierung des Robert-Schuman-Gymnasiums Cham sollen zuerst die Entkernungsarbeiten ausgeschrieben und beauftragt werden, um einen Baubeginn im ersten Halbjahr 2023 zu gewährleisten.

- Schulaufsichtliche Genehmigung abschließen (Vorgespräche bei der Regierung haben bereits stattgefunden (zuletzt am 11.01.2023)).
- FAG-Antrag bei der Regierung einreichen/aktualisieren
- Baubeginn im ersten Halbjahr 2023

Beschlussvorschlag:

- Der Ausschuss für Bau und Verkehr nimmt die Vorentwurfsplanung für den Umbau und die Generalsanierung des RSG zustimmend zur Kenntnis.
- Die Verwaltung wird beauftragt, für das Projekt den entsprechenden Förderantrag (Art. 10 FAG) gemäß der Vorstellung durch das AB Brunner bei der Regierung der Oberpfalz einzureichen bzw. zu aktualisieren.
- Der Ausschuss für Bau und Verkehr ermächtigt Landrat Franz Löffler, dem nach dem Ergebnis des Ausschreibungsverfahrens wirtschaftlichsten Bieter über die Entkernungsarbeiten den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag wird mit der Ergänzung des Vorsitzenden in Absatz 3 zum Beschluss erhoben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Stimmberechtigte:	11
Für den Beschluss:	11
Gegen den Beschluss:	0

TOP 3 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Protokoll:

Keine Vorgänge!

Der Vorsitzende beendet die Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr um 11.32 Uhr.

Cham, 30. März 2023

Der Protokollführer:

Der Vorsitzende:

Früchtl
Verwaltungsamtsrat

Löffler
Landrat